

BIPOLARE STÖRUNG



VALPROAT



Eine Informationsbroschüre
der **Spezialambulanz für bipolar affektive Störungen**

BIPOLARE STÖRUNG

SYMPTOME

(Hypo) Manie

- ✓ Entweder auffällig gehobene und/oder gereizte Stimmung
- ✓ Übermäßige Energie
- ✓ Reduziertes Schlafbedürfnis
- ✓ Sprunghaftigkeit und Unkonzentriertheit
- ✓ Hohe Kontaktfreudigkeit
- ✓ Beschleunigtes Denken und Sprechen
- ✓ Überaktivität und Impulsivität
- ✓ Selbstüberschätzung
- ✓ Vermehrtes Risikoverhalten und Leichtsinnigkeit
- ✓ Geringe soziale Hemmschwelle wie offeneres Flirt- und Sexualverhalten

Depression

- ✓ Gedrückte Stimmung
- ✓ Verlust von Interesse und Freude
- ✓ Antriebsminderung
- ✓ Schlafstörungen
- ✓ Konzentrations- und Denkstörungen
- ✓ Schuldgefühle und Selbstzweifel
- ✓ Suizidgedanken
- ✓ Appetitstörungen
- ✓ Libido- und Erektionsstörungen
- ✓ Körperliche Unruhe oder Geklemmtheit
- ✓ u.a. div. körperliche Beschwerden



WIRKSTOFF: VALPROAT

z.B. DEPAKINE CHRONO RETARD®

Sehr geehrte Patientin, Sehr geehrter Patient!

Ihnen wurde die die Einnahme von folgendem Medikament empfohlen: **Depakine Chrono Retard®/Convulex®**.

Der enthaltene Wirkstoff ist **Valproat / Valproinsäure**.

Dieses Medikament wird in der Behandlung von akuten manischen Episoden eingesetzt und soll dem neuerlichen Auftreten von hypomanischen, manischen und depressiven Krankheitsphasen entgegenwirken.

In dieser Broschüre möchten wir gerne Informationen zu Wirkungen und Nebenwirkungen, Dosierung sowie Gefahren der Überdosierung zu diesem Medikament geben.

WIRKUNGEN

- ✓ Reduziert akut manische Symptomatik
- ✓ beugt (Hypo-)Manien vor (Prophylaxe). Reduktion der Intensität der Episoden
- ✓ beugt Krampfanfällen vor
- ✓ Wirkmechanismus: Verstärkung der hemmenden Wirkung von Gamma-Aminobuttersäure (GABA)

DARREICHUNGSFORM

- Einnahme unzerkaut während oder nach Mahlzeiten
- 1 Tablette enthält 150mg, 300mg oder 500mg Natriumvalproat

ÜBLICHE DOSIERUNG

- ✓ Einnahme meist 2 mal pro Tag
- ✓ Tagesdosis: 1000 bis 2000 mg.
- ✓ Dosis je nach Alter, Körpergewicht und individuellem klinischem Ansprechen

WICHTIGE MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN

Für die vollständige Übersicht über alle möglichen Nebenwirkungen wird auf den Beipacktext bzw. die Fachinformation des Medikaments und ihre/n behandelnde/n Arzt/Ärztin verwiesen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

- ① Bei Behandlungsbeginn: Übelkeit, Erbrechen, Diarrhö
- ① Schwindel, Müdigkeit
- ① Appetitsteigerung, Heißhungerattacken, Gewichtszunahme
- ① Vorübergehender Haarausfall
- ① Bei langjähriger Behandlung verminderte Knochendichte mit erhöhtem Risiko für Knochenbrüche
- ① Vorübergehende Erhöhung der Leberwerte; selten schwere Leberschädigung
- ① Mögliche Veränderung von Blutwerten (Blutplättchen, Ammoniak)
- ① Ausbleiben der Monatsblutung, schmerzhafte Monatsblutung, PCO-Syndrom

GEGENANZEIGEN

- ① **Schwangerschaft:** Hohes Risiko für Fehlbildungen des Kindes! Daher unbedingt zuverlässige Verhütungsmethoden anwenden!
- ① Lebererkrankungen bzw. schwere Leberfunktionsstörungen in der Familie
- ① Schwere Bauchspeicheldrüsenerkrankung

WECHSELWIRKUNGEN

- ① Valproinsäure kann die Wirkung anderer Psychopharmaka verstärken
- ① Valproinsäure kann die Wirkung von blutverdünnenden Medikamenten (Thrombo ASS®, Marcumar®) verstärken
- ① gleichzeitige Einnahme von östrogenhaltigen Arzneimitteln (z.B. Pille) kann möglicherweise zu einer verminderten Wirksamkeit von Valproat führen
- ① Vorsicht bei der Kombination mit Alkohol!

GENERELLE EMPFEHLUNGEN

- ✓ Vor Behandlungsbeginn: Blutuntersuchung von Blutbild und Leberfunktion
 - ✓ Regelmäßigen Kontrollen der Leberwerte, vor allem in den ersten sechs Monaten
- Bei gleichzeitiger Einnahme einer blutverdünnenden
- ✓ Medikamenten (Marcumar®, Xarelto®, Eliquis®, Thrombo ASS®) regelmäßige Kontrollen der Blutgerinnung

VERKEHRSTÜCHTIGKEIT UND BEDIENEN VON MASCHINEN

Valproinsäure kann das Reaktionsvermögen vermindern und zu Schläfrigkeit oder Benommenheit führen. Dies ist – vor allem in der Ein- und Umstellungsphase – beim Lenken von Kraftfahrzeugen zu bedenken

HINWEIS

Medikamente stellen einer der Säulen der Behandlung der bipolaren Störung dar. Zusätzlich lässt sich der Verlauf der Erkrankung positiv beeinflussen durch:

- **Psychotherapie**
- **gesunden Lebensstil**
- **Psychoedukation** (Expert*in der eigenen Erkrankung werden)

Jede Veränderung Ihrer Medikation sollte ausschließlich in Rücksprache mit Ihrem Arzt/Ihrer Ärztin vorgenommen werden.

BIPOLARE STÖRUNG

DIE SPEZIALAMBULANZ

Unser Behandlungsangebot

FACHÄRZTLICHE BEHANDLUNG

1

- Erstgespräch
- Erstellen eines Behandlungsplans
- Medikamentöse Therapie
- Ambulante psychiatrische Betreuung in Ergänzung zum niedergelassenen Bereich (Klärung spezieller Anliegen z.B. Schwangerschaft)

PSYCHOEDUKATION (1 x wöchentlich)

2

- Betroffene werden selbst zum Experten/zur Expertin ihrer eigenen Erkrankung
- Entwicklung von Strategien zum besseren Umgang mit der Erkrankung
- Vermitteln von Wissen über Symptome und biologische Grundlagen der Erkrankung
- Ziel: Frühwarnzeichen rechtzeitig zu erkennen und Krankheitsphasen zu vermeiden

DIAGNOSTIK IM RAHMEN VON FORSCHUNGSPROJEKTEN

3

- Teilnahme an laufenden wissenschaftlichen Projekten zur Erforschung der Erkrankung (Studienteilnahme)
- Im Rahmen unserer Langzeitstudien bieten wir: umfassende Blutanalysen, eine Untersuchung der kognitiven Fähigkeiten sowie eine Magnetresonanztomographie (MRT) des Gehirns

TEILNAHME AN SELBSTHILFEGRUPPE

4

- Persönlicher Austausch in Selbsthilfegruppen
- Regelmäßig 1x im Monat im Seminarraum unserer Klinik
- Bei Interesse Mail an: bipolar-spezialambulanz@medunigraz.at

VORTRAGSABENDE

5

- Regelmäßig stattfindende Vortragsreihen für Betroffene, Angehörige & Interessierte
- Mitarbeiter*innen bzw. externe Expert*innen referieren über Themen im Zusammenhang mit der bipolaren Störung
- Gemeinsamer Austausch in ungezwungener Atmosphäre

Spezialambulanz für Menschen mit bipolar affektiver Störung

Klinische Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin
Auenbruggerplatz 31, 8036 Graz | T: +43 316 385 17120

www.bipolar-graz.at | bipolar-spezialambulanz@medunigraz.at